



TERMINE AUS BRETEN

Mahnwache in Bretten

BRETEN Für Sonntag, 27. März, ruft ein breites Bündnis aus Wohlfahrtsverbänden, Parteien, Kirchen und Friedensinitiativen unter dem Motto „Kommst zusammen. Für Frieden in Europa“ um 18 Uhr zu einer Mahnwache im Stadtpark in Bretten auf. „Wir wollen keinen Krieg in Europa. Das sinnlose Sterben von Menschen in der Ukraine muss beendet werden. Putins-Krieg muss enden“, so der stellvertretende SPD-Kreisvorsitzende Volker Geisel.

Frühling auf der Streuobstwiese

Die Naturschutzjugend (NAJU) vom Naturschutzbund (NABU) Bretten lädt ein zu ihrer nächsten Veranstaltung zum Thema „Frühling auf der Streuobstwiese“. Gemeinsam werden am 26. März ein paar Stunden auf dem Obstsortenparadies im Brettener Stadtteil Gölshausen verbracht.

Wanderung und Versammlung

BRETEN Die Naturfreunde Bretten unternehmen am 31. März eine Nachmittagswanderung. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr bei der Bushaltestelle Derdinger Strasse. Dort ist Ausgangspunkt der Wanderung nach Großvillars.

Im Dialog mit den Fahrgästen

BRETEN Die Tour durch das Verbundgebiet geht weiter: Das KVV-Eventmobil macht am 24. März Station in Bretten. Auf dem Marktplatz vor dem Alten Rathaus stehen interessierten Menschen von 14 Uhr bis 17 Uhr Fachleute des Karlsruher Verkehrsverbands (KVV) für alle Fragen rund um die Fahrkarten.

Vor-Ort-Termin zum Radweg

BRETEN Am Freitag, 25. März, um 16 Uhr findet ein Vor-Ort-Termin am geplanten Radweg Bretten-Großvillars statt. Eingeladen sind die Mitglieder des Landtags Andrea Schwarz, Christian Jung und Ansgar Mayr.

NABU lädt ein zu Gesprächen

BRETEN Der NABU Bretten beteiligt sich beim Wanderversammlung der Stadt Bretten am 27. März. An der Saatschule im Salzhofen steht der NABU-Pavillon und die Aktiven laden zu Gesprächen zu Klimaschutz, Pflanzen- und Tierwelt ein.

Laufkurs für Anfänger

BRETEN Der Lauftreff des TV Bretten bietet einen Laufkurs für Anfänger. Vom 25. April bis 13. Juli werden die Teilnehmer*innen immer montags und mittwochs von 18 bis 19 Uhr an das Laufen herangeführt mit dem Ziel, am Kursende eine Stunde am Stück laufen zu können.

Treffen der Bauerngruppe

BRETEN Am 8. April, 19 Uhr, findet in der Aula des Hallensportzentrums „Im Grüner“ die Hauptversammlung der Bauerngruppe Alt-Brettheim 1504 statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, Entlastung der Vorstandschaft sowie Neuwahlen.

Sammlung von Altpapier

BRETEN Am Samstag, 2. April, findet an der Sammelstelle „Am Husarenbaum“ in Bretten eine Altpapiersammlung durch die Ministranten von St. Laurentius statt. Papier und Kartonagen können von 8 bis 14 Uhr angeliefert werden.

Friedensgebet in der Stiftskirche

BRETEN Auch an diesem Mittwoch, 23. März, findet um 19 Uhr in der Stiftskirche in Bretten das ökumenische Friedensgebet statt. Die inhaltliche Gestaltung hat die Peru Gruppe der Pfarrei Laurentius übernommen.

„Mut und Hoffnung machen“ weihungsfeier wird unter den aktuell geltenden Coronaverordnungen stattfinden.

BRETEN Nach mittlerweile zwei schweren Jahren der Coronazeit möchten Geschäftsführer Ugur Arikaya und Inhaberin Ebru Gutjahr von Cut & Style mit einer Einweihungsfeier auf ein neues und vielversprechendes Geschäftskapitel aufmerksam machen.

An diesem Tag wird Arikaya und Team sein komplett neu umgebautes Friseurgeschäft offiziell der Öffentlichkeit vorstellen. „Wir freuen uns wirklich sehr, dass das Team von Cut & Style uns die Möglichkeit gibt, diesen besonderen Tag vor Ort bewirten zu dürfen.“

„Wir möchten alle Einnahmen zu Gunsten des Fördervereins der Grundschule Rinklingen und der Aktion 'Gemeinsam für Pia' spenden“, betont Inhaberin Ebru Gutjahr und Geschäftsführer Ugur Arikaya, „wir möchten

Kükenschau der Züchter

BRETEN Der Kleintierzuchtverein Bretten veranstaltet am 3. April ab zehn Uhr wieder seine Kükenschau. Für die Kleinen ist ein Brutapparat aufgestellt, um das Schlüpfen beobachten zu können.



VEREINSNACHRICHTEN AUS DEN STADTEILEN

Bauerbach



Versammlung verschoben

Wegen der noch unsicheren Corona-Situation wurde der Termin der Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Bauerbach auf 22. April verschoben. Diese findet ab 19.30 Uhr im Vereinsheim an der Talbrücke in Bauerbach statt.

Diedelsheim



Container für Altpapier

Der CVJM Diedelsheim sammelt am Samstag, 26. März, Altpapier zu Gunsten der vertriebenen, örtlichen Jugend-

arbeit. Hierbei wird es keine Straßen-Altapiersammlung mit Abholung geben, sondern stattdessen werden am Samstag zwei große Altpapiercontainer im Hof des evangelischen Kindergartens in der Albert-Schweizer-Straße 15 zur Verfügung stehen.



BERUFLICH AUF DEM SPRUNG?

jobstimme.de

Rund 30.000 freie Stellen in der Region Bretten, Heilbronn-Franken, Mosbach und Ludwigsburg.



Folge uns auf facebook, instagram, xing.

Sternfahrer bieten Fisch an

Der Sternfahrerclub Diedelsheim bietet am Karfreitag wieder Fisch an. Das bekannte Fischessen im Vereinsheim kann in diesem Jahr nicht stattfinden, da Corona die Planung eines solchen Events unmöglich machen, erklärt der Verein.

der Zanderfilet (11,90 Euro) oder Pangasiusfilet (10,90 Euro) mit Kartoffelsalat möchte, muss bis 27. März seine Bestellung aufgeben haben. Abgeholt werden kann der Fisch zur vorab ausgemachten Zeit im Vereinsheim des Sternfahrerclubs, Langwiesenerweg 3 in Diedelsheim, direkt bei der Stadtbahnhaltestelle.



BRETEN

Testen Sie Ihr Wissen zur Brettener Stadtgeschichte



Seit wann werden in Bretten Märkte abgehalten??

Seit dem 12. Jahrhundert gibt es hier Jahrmärkte, Krämermärkte, aber auch Vieh-, Pferde-, Schäfer-, Woll- oder Früchtemärkte.

Bretten hat eine traditionsreiche Geschichte als Marktort und besaß mindestens ab 1148 Marktrechte. Als Pfalzgraf Philipp 1492 das Recht verlor, vier Jahrmärkte als Krämermärkte im Jahr abzuhalten, unterstrich das eine wirtschaftliche Blütezeit. Doch bald folgten schwere Zeiten mit Kriegen und Zerstörungen, von denen sich Bretten nur schwer erholte.



An manchen Markttagen in Bretten wurden über 1.000 Pferde präsentiert. Symbolbild: ratuszynski.com/copyrights/, stock.adobe.com

Wolfgang Stoll

Quelle: A. Schäfer, Geschichte der Stadt Bretten, Bd. 2, S. 61 ff, S. 129 ff

Versammlung beim VdK

BRETEN Mit einer überschaubaren Teilnehmerzahl fand jüngst die Jahreshauptversammlung des Sozialverbands VdK Bretten statt. Die Berichte über die Arbeit des Vorstands, des Kassiers und der Schriftführer wurde anstandslos akzeptiert und in der Folge auch der Vorstand einstimmig entlastet.



„FÜR JEDEN SCHNITT EINEN GRUND HABEN“

Viele Fragen hatten die 23 Besucher des Winterschnittkurses mit Thomas Hauck, erster Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins Neibshheim. Der Fachwart hatte den Teilnehmern zuvor in zweieinhalb Stunden einen ausführlichen Einblick in die Theorie des Baumschnitts gegeben.



BRETEN

„Prüfen – Rufen – Drücken“

Schulsanitäts-Dienst an der Johann-Peter-Hebel Gemeinschaftsschule

BRETEN Jüngst hat im Rahmen des Schulsanitätsdienstes, der seit vielen Jahren als offizielle Kooperation mit dem Jugendrotkreuz an der Johann-Peter-Hebel-Gemeinschaftsschule in Bretten verortet ist, ein neuer Ersthelfer-Kurs begonnen.

zu beachten sind und sie trainieren Erste-Hilfe-Techniken wie die stabile Seitenlage. Rettungssanitäter Martin Spohner und Rettungshelfer Simon Kühner vom DRK Bretten begleiten gemeinsam mit Lehrerin Tina Dürr, die auch den Schulsanitätsdienst leitet, ehrenamtlich die Ausbildung der Schüler. Die Experten unterstützen die Schüler des Schulsanitätsdienstes der Johann-Peter-Hebel-Gemein-

schaftsschule auch nach dem Ersthelferkurs regelmäßig mit Übungseinheiten. Dort trainieren die Heranwachsenden unter anderem die Anwendung von Wiederbelebungsmassnahmen, welche die Überlebenschancen im Notfall steigern können. Mithilfe der Übungspuppen der baden-württembergischen Landes-Initiative „Löwen retten Leben“, die der

Schulsanitätsdienst seit etlichen Jahren sein Eigen nennen darf, trainieren die Jugendlichen der Johann-Peter-Hebel-Schule die Herzdruckmassage an Übungsmodellen. Ebenso werden im Rahmen des Programms „Wiederbelebung macht Schule“ überlebenswichtige Techniken, wie „Prüfen – Rufen – Drücken“ geübt, mit denen die Ersthelfer im Notfall Leben retten können.

Mehr News online: www.kraichgau.news

